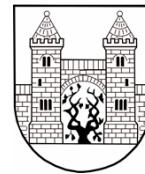


# Stadt Dassow Der Bürgermeister über Amt Schönberger Land



## Niederschrift Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Dassow

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.02.2017
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:10 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:38 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Obergeschoss des alten Rathauses, Lübecker Straße 50

---

### Anwesende Mitglieder

#### Mitglieder

Frau Annett Pahl	Vertreterin für Herrn Ploen
Frau Monika Döbler	Vertreterin für Frau Brauer
Herr Gerd Matzke	
Herr Dr. Dirk Tiemann	Vertreter für Herrn Dutschke
Herr Stefan Westphal	

#### Weiterhin anwesend

Herr Böttcher, RPA-Mitglied  
Frau Westphal, Amt Schönberger Land  
Frau Kröplien als Protokollführerin

### Entschuldigte Mitglieder

#### Mitglieder

Herr Jörg Ploen	Entschuldigt
Frau Anne Brauer	Entschuldigt
Herr Sven Dutschke	Entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

Beginn: 19:10  
Ende: 21:13

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung von Sitzungsniederschriften
- 3.1 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 03.01.2017
- 3.2 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses (17.01.2017)
- 4 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Dassow für das Jahr 2012 und Entlastung des Bürgermeisters  
Vorlage: VO/2/0202/2017
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow für das Jahr 2012 und Entlastung des Bürgermeisters  
Vorlage: VO/2/0203/2017
- 6 Satzung der Stadt Dassow zur Verfahrensweise über die Werbung für politische Zwecke auf öffentlichen Straßen während der Wahlkampfzeit (Wahlwerbesatzung)  
Vorlage: VO/3/0205/2017

- 7 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30 für den Bereich westlich der Herrmann-Litzendorf-Straße  
-Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: VO/4/0443/2017
- 8 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 der Stadt Dassow für das Ortszentrum  
-Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: VO/4/0444/2017
- 9 Information zur Satzung der Stadt Dassow über die Benutzung der Stadtbibliothek und die Erhebung von Gebühren durch die Stadtbibliothek Dassow  
Vorlage: VO/1/0400/2017
- 10 Spende für Reparaturen in der Schulstr. in Benkendorf im Jahr 2016  
Vorlage: VO/3/0214/2017
- 11 Sonstiges
- 11.1 Baumallee Bahndamm
- 11.2 Terminangelegenheiten

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Pahl, Erste stellvertretende Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 5 Hauptausschussmitglieder anwesend.

#### **zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Frau Pahl stellt folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung:

- Behandlung der Tagesordnungspunkte 7 und 8 nach Tagesordnungspunkt 3.2 – VO/2/0202/2017 ist dann TOP 4; VO/2/0203/2017 ist dann TOP 5
- Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Übernahme von Elternbeiträgen“ in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung – Einfügen vor dem TOP „Bodenordnung“

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

#### **Beschluss:**

Den vorstehenden Änderungsanträgen zur Tagesordnung wird zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss genehmigt die vorstehend geänderte Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

#### **zu 3 Billigung von Sitzungsniederschriften**

##### **zu 3.1 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 03.01.2017**

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss billigt die Niederschrift über die Sitzung vom 03.01.2017.

#### **Abstimmungsergebnis:**

3 Ja-Stimmen  
- Gegenstimmen

2 Enthaltungen

**zu 3.2 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses (17.01.2017)**

Frau Pahl weist darauf hin, dass der TOP 18.2 der Sitzungsniederschrift vom 17.01.2017 wie folgt zu korrigieren ist:

„Wie ist der Sachstand zum Verkauf des Radweges Kieskuhle in Richtung Eisenbahnstraße? Der Vertrag soll nicht unterzeichnet worden sein.“

Ergänzend wird um entsprechende Sachstandsmitteilung seitens der Amtsverwaltung gebeten.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss billigt die Niederschrift über die Sitzung vom 17.01.2017 mit vorstehend genannter Änderung.

**Abstimmungsergebnis:**

3 Ja-Stimmen

- Gegenstimmen

2 Enthaltungen

**zu 4 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Dassow für das Jahr 2012 und Entlastung des Bürgermeisters**  
**Vorlage: VO/2/0202/2017**

Frau Pahl erklärt, dass die geplante heutige Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wegen Beschlussunfähigkeit ausgefallen ist. Die Prüfberichte zum Jahresabschluss der Stadt Dassow sowie zum Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Ortskern“ der Stadt Dassow zum 31.12.2012 konnten somit noch nicht vom Rechnungsprüfungsausschuss beschlossen werden. Die Sitzung wird am 09.03.2017 nachgeholt.

Sodann übergibt Frau Pahl das Wort an Frau Westphal vom Amt Schönberger Land. Frau Westphal erläutert sehr ausführlich die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses sowie die Prüfungsfeststellungen des Fachausschusses zum Jahresabschluss 2012.

Nachdem eine weiterführende Frage von Herrn Matzke beantwortet ist, richtet dieser seinen Dank an alle mit der Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2012 Befassten.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die VO/2/0202/2017 sowie den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Dassow zum 31.12.2012 zur Kenntnis. Die Angelegenheit ist in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 14.03.2017 aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit

5 Ja-Stimmen

**zu 5 Feststellung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow für das Jahr 2012 und Entlastung des Bürgermeisters**  
**Vorlage: VO/2/0203/2017**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Frau Westphal umfassend die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses sowie die Prüfungsfeststellungen des Fachausschusses zum Jahresabschluss 2012.

Im Besonderen wird die künftige Verfahrensweise hinsichtlich des Objektes Lübecker Straße 51 diskutiert.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die VO/2/0203/2017 sowie den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow über die Prüfung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens „Ortskern“ der Stadt Dassow zum 31.12.2012 zur Kenntnis. Die Angelegenheit ist in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 14.03.2017 aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

Herr Westphal bittet ergänzend um Bereitstellung der Unterlagen zur Beschlussfassung über den Betreuungsvertrag für das Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow.

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Die erbetenen Unterlagen sind dieser Sitzungsniederschrift als Anlage beigelegt.*

Herr Böttcher und Frau Westphal verlassen um 20:15 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses.

**zu 6      Satzung der Stadt Dassow zur Verfahrensweise über die Werbung für politische Zwecke auf öffentlichen Straßen während der Wahlkampfzeit (Wahlwerbesatzung)**  
**Vorlage: VO/3/0205/2017**

Nach einer kurzen Erläuterung des Sachverhaltes durch Frau Pahl erörtern die Mitglieder des Hauptausschusses eingehend den vorliegenden Entwurf der Wahlwerbesatzung für die Stadt Dassow. Bei der Beratung ergeben sich folgende noch zu klärende Aspekte:

- § 2 Pkt. 2.2: Hier ist es erforderlich, eine Formulierung für Befürworter und Gegner von Volks- und Bürgerentscheiden zu finden.  
Frau Kröplien verweist in diesem Zusammenhang auf eine Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport zur Vorbereitung und Durchführung von Volksentscheiden aus dem Jahr 2015, aus der möglicherweise eine passende Formulierung abgeleitet werden kann. Frau Kröplien wird einen entsprechenden Auszug aus der Verwaltungsvorschrift zur Verfügung stellen.
- § 2 Pkt. 2.3: Aufgrund von Bedenken, dass in der Stadt Dassow nicht genügend Stellflächen für Großflächenplakatschilder vorgehalten werden können, sollen die Sätze 4 und 5 ersatzlos gestrichen werden. Ist dies rechtlich unbedenklich?
- § 3 Pkt. 2: Zusätzlich (zu den Masten) sollen hier „Hinweisschilder“ aufgenommen werden.
- § 9: Ist in der Satzung nicht eine Höhe der Geldbuße fest zu schreiben?
- Ist es richtig, dass für jegliche Anbringung von Wahlwerbung eine Erlaubnis beantragt und durch das Amt Schönberger Land genehmigt werden muss?
- Was passiert, wenn die vorhandenen Werbeträger „voll“ sind und weitere Anträge auf Anbringung von Werbeplakaten gestellt werden? Besteht dann die Möglichkeit der Erweiterung der Werbeträgerflächen?

Frau Döbler stellt ergänzend die vom Ausschuss für Bau, Ordnung und Verkehr empfohlenen Werbeträgerstandorte in Frage. Können sich die Wähler an den Standorten tatsächlich angemessen informieren (insbesondere im Vorbeifahren an den Kreuzungsbereichen an der B 105)?

**Beschluss:**

Die VO/3/0205/2017 zur Wahlwerbesatzung der Stadt Dassow ist in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 14.03.2017 aufzunehmen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung der Stadtvertretung die zuvor aufgeführten Aspekte zu klären.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

**zu 7      Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30 für den Bereich westlich der  
Herrmann-Litzendorf-Straße  
-Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: VO/4/0443/2017**

Frau Pahl merkt an, dass die reguläre Sitzungsfolge aufgrund anderweitiger Sitzungstermine sowie fehlender Beratungsunterlagen dieses Mal nicht eingehalten werden konnte. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Tourismus tagt dieses Mal nach dem Hauptausschuss, die Sitzung findet am 02.03.2017 statt.

Herr Matzke fasst sodann die wichtigsten Aspekte zum Bebauungsplan Nr. 30 für den Bereich westlich der Herrmann-Litzendorf-Straße zusammen. Die Mitglieder des Hauptausschusses sind sich darüber einig, dass die Empfehlung des Fachausschusses in dieser Satzungsangelegenheit für eine Beschlussfassung erforderlich ist.

**Beschluss:**

Die VO/4/0443/2017 zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30 für den Bereich westlich der Herrmann-Litzendorf-Straße ist in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 14.03.2017 aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

**zu 8      Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 der Stadt Dassow für das  
Ortszentrum  
-Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: VO/4/0444/2017**

Herr Westphal zeigt aufgrund des § 24 Abs. 1 Nr. 1 KV M-V Befangenheit an und rückt vom Sitzungstisch ab.

Frau Pahl erläutert sodann die Beschlussvorlage.

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind sich darüber einig, dass die Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Tourismus in dieser Satzungsangelegenheit für eine Beschlussfassung erforderlich ist.

**Beschluss:**

Die VO/4/0444/2017 zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 für das Ortszentrum der Stadt Dassow ist in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 14.03.2017 aufzunehmen.

Das Amt wird beauftragt bis zur Sitzung der Stadtvertretung zu prüfen, inwieweit das Mitwirkungsverbot i.S.d. § 24 KV M-V für Eigentümer von Grundstücken im Planungsgebiet greift.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
4 Ja-Stimmen

Herr Westphal nimmt wieder an der Sitzung des Hauptausschusses teil.

**zu 9**      **Information zur Satzung der Stadt Dassow über die Benutzung der Stadtbibliothek und die Erhebung von Gebühren durch die Stadtbibliothek Dassow**  
**Vorlage: VO/1/0400/2017**

Frau Pahl informiert zur Satzung der Stadt Dassow über die Benutzung der Stadtbibliothek sowie über die Gebührenerhebung. Die Amtsverwaltung sieht Überarbeitungsbedarf der Satzung vom 8. August 2003.

Zwischen den Mitgliedern des Hauptausschusses herrscht Einvernehmen, dass die Satzung überarbeitet werden sollte. Von der Amtsverwaltung ist ein entsprechender Änderungsvorschlag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Frau Döbler verweist ergänzend auf die Erforderlichkeit einer Gebührenkalkulation.

**zu 10**      **Spende für Reparaturen in der Schulstr. in Benckendorf im Jahr 2016**  
**Vorlage: VO/3/0214/2017**

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind dankbar für die Reparaturarbeiten des Herrn Erich Steffen an der Schulstraße in Benckendorf. Allerdings herrscht allgemeine Verwunderung über die Verfahrensweise – gab es im Vorfeld entsprechende Absprachen mit der Stadt oder der Amtsverwaltung?

Weiterhin wird die Amtsverwaltung um Auskunft gebeten, wie die Reparaturarbeiten verbucht werden: Stellen diese eine Wertsteigerung an der Straße oder möglicherweise einen Ertrag für die Stadt Dassow dar?

**Beschluss:**

Der Beschluss über die Annahme einer Spende für Reparaturen an der Schulstraße in Benckendorf wird zunächst bis zur Beantwortung der zuvor aufgeführten Fragen durch die Amtsverwaltung zurückgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
5 Ja-Stimmen

**zu 11**      **Sonstiges**

**zu 11.1**    **Baumallee Bahndamm**

Nach erheblichen Sturmschäden an der Baumallee im Bahndamm im vergangenen Jahr ist die Stadt Dassow nun zu einer Neupflanzung von Bäumen verpflichtet. Im Rahmen der Vorbereitung der Neupflanzung werden im Haushalt 2017 70.000 € von der Amtsverwaltung eingeplant, zudem werden Fördermittel beantragt.

Herr Westphal moniert diese Verfahrensweise und regt an, die Neupflanzung auf andere Weise zu realisieren, insbesondere sollten die Kosten für die Stadt Dassow minimiert werden. Als alternative Lösungsmöglichkeit werden Baumspenden oder Baumpatenschaften im Rahmen von Schulprojekten hervorgebracht. Die Möglichkeit der Umsetzung ist zu prüfen.

**zu 11.2**    **Terminangelegenheiten**

Frau Pahl informiert über diverse anstehende Termine für die Stadt Dassow.

---

Pahl  
Erste stellv. Bürgermeisterin

---

Kröplien  
Protokollführung